

# KSV-Kanutinnen gewinnen Gold, Silber und Bronze

Zahlreiche Medaillen bei Süddeutscher Meisterschaft – RKV ebenfalls erfolgreich

FÜRTH – Insgesamt zehn mal standen Bad Kreuznacher Slalom-Kanuten bei den Süddeutschen Meisterschaften in Fürth auf dem Siegerpodest. Sowohl der KSV, dessen Kanuten gleich acht mal in die Medaillenränge fuhren, als auch der RKV, für den es je einmal Silber und Bronze gab, konnten mit ihrem Abschneiden sehr zufrieden sein.

Wieder einmal für eine Überraschung gut war Maxi Dilli (Foto). Im ersten Lauf noch auf Rang sieben, steigerte sich der neunjährige C-Schüler des KSV im zweiten Durchgang gewaltig und gewann schließlich die Bronze-Medaille vor Vereinskamerad Tom Hahn, der trotz einer guten Fahrt undankbarer Vierter wurde.



Die B-Schüler Robin Senft (6.), Paul List (12.) und Pedro Kegler (13.) zeigten in dem 32 Teilnehmer großen Feld ebenfalls hervorragende Leistungen. Auch als Mannschaft kam das noch sehr junge Team mit Platz 11 bereits in die vordere Hälfte.

André Jäckels, dem im vergangenen Jahr an gleicher Stelle eine Medaille verwehrt blieb, konnte sich diesmal über Silber bei den Junioren im Kajak-Einer freuen. Vizemeister wurde ebenfalls Canadier-Ass Christian Bahmann, der nur von U23-Nationalmannschaftsfahrer Florian Mannheim vom VfL Brohl zu bezwingen war.

Dass sich Bahmann auch im Kajak nicht zu verstecken braucht, demonstrierte er im Mannschaftsrennen, in dem er zusammen mit André Kupka und Ricarda Funk, die ins Männer-Team des KSV einspringen musste, eine weitere Silber-Medaille erringen konnte.

Im Einzel holte sich Ricarda Funk bei den Frauen den Meistertitel vor ihren Vereinskameradinnen Fee Maxeiner und Neuzugang Leonie Meyer, so dass hier alle drei Medaillen an die Sportlerinnen des KSV (Foto) gingen. Insofern siegte später auch das Frauen-Team, ergänzt um Lena Kraus, konkurrenzlos.



Herausragende Athletin des RKV war einmal mehr Michèle Lobeck. Sie wurde im Rennen der weiblichen Jugend mit zwei fehlerfreien Läufen Vizemeisterin hinter Eva-Maria Klein vom AKV Augsburg. Die Jugendfahrer Yan-Lorenz Kühne (12.), Niklas Huth (17.) und Fabian Christmann (18.) kamen im stark besetzten Feld der Jungs allesamt in die vordere Hälfte. Im heiß umkämpften Mannschaftrennen verhinderten nur zwei Torstabberührungen die Bronze-Medaille für die RKVler. Eine solche gewann hingegen Alexander Kagan bei den Senioren D.

2012 könnten die Süddeutschen Meisterschaften für die Kreuzbacher Kanuten ein Heimspiel werden: Der KSV hat sich um die Ausrichtung an der Nahe beworben.

(sts)